

Antony Gormley

Horizon Field

**Eine Landschaftsinstallation im alpinen
Hochgebirge Vorarlbergs, Österreich**

August 2010 bis April 2012

**Presented by
Kunsthaus Bregenz**

**Pressekonferenz mit Buch- und Filmpräsentation:
Dienstag, 21. Juni 2011, 12 Uhr,
Panoramarestaurant Diedamskopf (Schoppernaut)**

**Am Tag der PK wird ein Shuttle-Service von Bregenz nach
Schoppernaut und zurück angeboten.**

**Ab Bregenz (KUB): 9.30 Uhr nach Schoppernaut (Talstation
Bergbahnen Diedamskopf)**

**Ab Schoppernaut (Talstation Bergbahnen Diedamskopf):
15.30 Uhr nach Bregenz (KUB)**

Um Anmeldung wird gebeten.

**Erreichbarkeit Panoramarestaurant, Diedamskopf:
Treffpunkt: Talstation Bergbahnen Diedamskopf (Auffahrt ca.
20 min). Festes Schuhwerk (Regenschutz bei Schlechtwetter)
wird empfohlen. Berg- und Talfahrt am Tag der PK kostenlos.
Durchgehender Fahrbetrieb von 8.45 bis 16.15 Uhr (letzte
Bergfahrt 15.30 Uhr).**

**Erreichbarkeit der Figuren: Ab Panoramarestaurant leichte
Wanderung von ca. 15 min.**



Kunsthau Bregenz

Karl-Tizian-Platz
Postfach 371
A-6901 Bregenz

Telefon
(+43-55 74) 4 85 94-0

Fax
(+43-55 74) 4 85 94-408

E-Mail
kub@kunsthau-bregenz.at

Web
www.kunsthau-bregenz.at



Das Kunsthhaus Bregenz hat mit dem britischen Künstler Antony Gormley ein einzigartiges Landschaftsprojekt in Vorarlberg realisiert, das bis April 2012 in den Bergen zu sehen ist. *Horizon Field* besteht aus einhundert lebensgroßen Abgüssen eines menschlichen Körpers aus massivem Gusseisen, die, über ein Gebiet von 150 Quadratkilometern verteilt, eine horizontale Linie auf 2.039 Metern über dem Meeresspiegel bilden. Die spezifische Platzierung hat keine metaphorische oder inhaltliche Bedeutung. Sie resultiert aus der Erfahrung des Künstlers vor Ort, dass es sich hierbei um eine gut zugängliche und dennoch dem Alltag entobene Höhe handelt. Es ist die bis heute größte künstlerische und landschaftliche Intervention in Österreich. Mit dem im Bregenzerwald und im Arlberggebiet, in den Gemeinden Mellau, Schoppernau, Schröcken, Warth, Mittelberg, Lech, Klösterle und Dalaas angesiedeltem *Horizon Field* ist erstmals ein derartiges Kunstprojekt im Gebirge, noch dazu in großer Höhe, umgesetzt worden.

Antony Gormley zählt zu den wichtigsten Künstlern weltweit und ist einer der bedeutendsten zeitgenössischen Bildhauer Großbritanniens. Im Mittelpunkt seines Schaffens steht die menschliche Figur, die er, ausgehend von seinem eigenen Körper, in immer wieder neuen skulpturalen Konstellationen als Einzelfiguren und in großen Ensembles präsentiert. Das Figurenfeld wurde in einer Landschaft platziert, die für Schönheit und Idylle steht, aber auch für Sensibilität und Verletzlichkeit. Ein Teil der Skulpturen steht an Orten, die man auf Wanderwegen erreichen kann oder an denen man im Winter auf den Skipisten vorbeifährt, andere sind sichtbar, aber nicht erreichbar.

Mit seinen Ausstellungen stellt sich das KUB immer wieder internationalen Herausforderungen. Gleichzeitig leistet es mit seiner Arbeit und den Projekten außerhalb des Hauses einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Identität der Region. Die Landschaftsinstallation *Horizon Field* ist eine konsequente Fortsetzung der vom KUB initiierten künstlerischen Interventionen im öffentlichen Raum in Vorarlberg und stellt zugleich den bisherigen Höhepunkt dar.

Nach fünfjähriger Vorbereitungszeit wurde *Horizon Field* im Sommer 2010 erfolgreich fertiggestellt. Allein an der Eröffnung auf der Kriegeralpe im Gebirge am 31. Juli nahmen 1.700 Besucher teil. Die Zahl der bis heute in die Berge zu den Figuren wandernden Besucher ist nicht messbar, jedoch spiegelt die Anzahl der Seitenaufrufe der *Horizon Field*-Website seit August 2010 von rund 140.000 Besuchern ein nachhaltiges Interesse an dem Projekt wider. Die Standorte und Landkarten, die Projektbeschreibung, die Wandervorschläge, das Presseportal und die Veranstaltungen wurden hier besonders stark frequentiert. Auch das vielschichtige



Kunsthhaus Bregenz

Vermittlungsprogramm mit Info-Veranstaltungen, Vorträgen, Wanderungen und Workshops ist überaus gut angenommen worden und wird 2011 und 2012 wieder sehr umfangreich sein.

»*Horizon Field* stellt grundlegende Fragen: Wer sind wir, was sind wir, woher kommen wir und wohin führt unser Weg? Die Arbeit erreicht dies, indem sie den Körper, die Wahrnehmung und die Vorstellungskraft bei all jenen aktiviert, die in dieses Beziehungsfeld eintreten.«

Antony Gormley, April 2010

Mediale Resonanz

Über die Landschaftsinstallation wird seit ihrer Eröffnung bis heute kontinuierlich in den Medien berichtet. *Horizon Field* stand beispielsweise im Mittelpunkt eines ZDF-Beitrags des »heute journal«. Gedreht wurde dafür sowohl in Vorarlberg als auch im Londoner Atelier. Auch das SWR-Fernsehen, die Deutsche Welle und die BBC berichteten umfangreich über die Hintergründe des Projekts. Im Winter 2010 folgten Sendungen auf arte bei »Metropolis« und durch die italienische Produktionsfirma Videoest. Der ORF Vorarlberg hat den Entstehungsprozess und die spektakuläre Aufstellung der Eisenskulpturen filmisch begleitet. Die darauf basierende 25-minütige Dokumentation wurde im ORF und auf 3sat ausgestrahlt. Große Printberichte erschienen unter anderem in der »Süddeutschen Zeitung« sowie in den britischen Zeitungen »The Independent«, »Financial Times« und »The Guardian«. Die bis heute nicht abreißende Berichterstattung in der internationalen Presse sowie die Vielzahl der positiven Rückmeldungen von Besuchern bestätigen die enorme Ausstrahlung dieses Kunstprojekts.



KUB-Publikation

Antony Gormley Horizon Field

Der für seine spektakulären Projekte in archetypischen Naturlandschaften bekannte Antony Gormley hat sein jüngstes Werk *Horizon Field* in der Region des Bregenzerwaldes und des Arlbergs realisiert. *Horizon Field* stellt eine Beziehung zwischen dem Greifbaren, dem Wahrnehmbaren und dem Vorstellbaren her. Die Arbeit wirft die Frage auf, wie die Pläne der Menschen mit der Evolution des Lebens auf diesem Planeten vereinbar sind, und thematisiert den kulturellen, natürlichen und historischen Hintergrund einer Landschaft. Vor allem diesen Aspekt greifen die Autoren des Katalogbuchs – Eckhard Schneider, Martin Seel und Beat Wyss – aus unterschiedlichen Perspektiven auf und verorten dieses singuläre Werk in der zeitgenössischen Ästhetik. Großzügig präsentierte Aufnahmen der Landschaftsinstallation und Abbildungen früherer Werke des Künstlers begleiten die Essays.

Antony Gormley

Horizon Field

Deutsch/englisch

Hg. Kunsthhaus Bregenz

Vorwort von Yilmaz Dziewior

Essays von Eckhard Schneider, Martin Seel and Beat Wyss

Gestaltung: Neil Holt,

Typographie/Entwurf, Köln

Ca. 176 Seiten, 22,5 × 30 cm

Hardcover, Leinen mit Schutzumschlag

Preis: 48 €



KUB-Filmprojekt

Horizon Field

KUB-Kunstvermittler Winfried Nußbaumüller und Aaron Sutterlütte (Kamera) haben eine umfassende Projektdokumentation erarbeitet, welche die persönlichen Geschichten rund um dieses faszinierende Landschaftsprojekt, seine Wirkungen und die mit ihm verbundenen anthropologischen Fragestellungen beleuchtet. Präsentiert wird dieser Film, der auch den Wandel der Jahreszeiten erfasst, **am Dienstag, 21.6., 19 Uhr im Metrokino, Bregenz.**

Herzstück des in unterschiedliche Kapitel gegliederten Films ist die ausführliche Dokumentation der verschiedenen Standorte von *Horizon Field* im Wandel der Jahreszeiten und Wetterstimmungen. Versucht wurde dabei, der räumlichen Dimension des Feldes, der subtilen Akupunktur der Naturlandschaft und ihrer Stille gerecht zu werden. Die Beiträge zur Standortsuche, zum Aufbau und zur Eröffnungsfeier liefern im Gegenzug ein buntes und narratives Spektrum an persönlichen Stimmen und Meinungen zu dieser Landschaftsinstallation. Eine dritte Perspektive, aus der Sicht des Künstlers rundet den Film ab. Ausgangspunkt dafür ist Antony Gormleys Vortrag, der am Tag nach der offiziellen Eröffnungsfeier bei Traumwetter am Körbersee stattfand.

Talk und Filmpräsentation

Dienstag, 21. Juni 2011, ab 18 Uhr, Metrokino (Reinstrasse 25), Bregenz

Auch im zweiten Jahr des Projekts wird Antony Gormley persönlich Auskunft geben. Auf Wunsch des Künstlers findet ein Gespräch mit dem Frankfurter Philosophen Martin Seel statt, der zur Publikation von *Horizon Field* einen Katalogtext beigesteuert hat. Im Anschluss an den Talk, um ca. 19 Uhr, wird die filmische Projektdokumentation des KUB präsentiert.



KUB-Kunstvermittlung

Informationsveranstaltungen zum Projekt Horizon Field

Im Rahmen dieser Informationsveranstaltungen erhalten Ortsansässige, Hoteliers, Bergführer, Skilehrer, Lehrer oder Interessierte grundlegende Informationen zu Antony Gormleys Landschaftsprojekt. Darüber hinaus bieten die Treffen eine Plattform für den Erfahrungsaustausch zu diesem Projekt.

Freitag, 20. Mai 2011, 18 Uhr | Kunsthhaus Bregenz: Winfried Nußbaumüller (KUB)

Freitag, 15. Juli 2011, 8.30 Uhr | Lehrerfortbildung (Anmeldung bei der PH Feldkirch): Diedamskopf, Schoppernau: Winfried Nußbaumüller (KUB)

Freitag, 22. Juli 2011, 20 Uhr | Casino Kleinwalsertal, Riezlern: Kirsten Helfrich (KUB)

Freitag, 16. September 2011, 20 Uhr | Franz Michael Felder Museum, Schoppernau: Winfried Nußbaumüller (KUB)

Mittwoch, 14. Dezember 2011, 17.30 Uhr | Postgarage Lech: Artur Vonblon (ehem. Geschäftsführer der Vorarlberger Kulturhäuser)

Mittwoch, 21. Dezember 2011, 20 Uhr | Gemeindesaal, Schröcken: Lisa Hann (KUB)

Vorträge – Wanderungen

Zu allen Veranstaltungen ist die Anmeldung im KUB erforderlich:

k.helfrich@kunsthhaus-bregenz.at, (+43-5574) 48594-415.

Alle Wanderungen werden von Vorarlberger WanderführerInnen begleitet.

Wanderung und Sonnwendfeuer

Samstag, 18. Juni 2011, 15 Uhr, Treffpunkt: Bushaltestelle Schmitte, Schröcken

Die Wanderung beginnt bei der Bushaltestelle (Kiosk, Parkgelegenheit und öffentliche Anbindung) und führt durch verschiedene Vegetationshorizonte. Beim Aufstieg wird über die Voraussetzungen für das Wachstum einzelner Pflanzen und über die Sensibilität der einzelnen Ökosysteme berichtet.

Bezirksforstinspektor Peter Feuersinger erläutert die einzelnen Waldgesellschaften und die Bewirtschaftungsformen. Wenn der Tag in die Nacht übergeht, wird bei der Unteren Höferbergalpe ein Sonnwendfeuer



Kunsthaus Bregenz

angezündet. Mittlerer Schwierigkeitsgrad, nur bei guter Witterung. Kostenbeitrag exkl. Verpflegung: 10 €; max. 40 Personen.

Talk und Filmpräsentation

Dienstag, 21. Juni 2011, 18 Uhr, Metrokino (Rheinstr. 25), Bregenz

Auch im zweiten Jahr des Projekts wird Antony Gormley persönlich Auskunft geben. Auf Wunsch des Künstlers findet ein Gespräch mit dem Frankfurter Philosophen Martin Seel statt, der zur Publikation von *Horizon Field* einen Katalogtext beigesteuert hat. Im Anschluss an den Talk, ca. 19 Uhr, wird die filmische Projektdokumentation des KUB präsentiert.

Walk and Talk

Samstag, 23. Juli 2011, 9 Uhr, Treffpunkt: Hotel Omesberg, Lech

Beim Wandern im *Horizon Field* tauscht man mit dem KUB-Direktor Yilmaz Dziewior Erfahrungen zu diesem Landschaftsprojekt aus. Vom Hotel Omesberg geht es auf dem Wieseleweg hinauf zur Madlochhalpe und dann weiter nach Zürs bis zum Flexenhäusl am Flexenpass (ca. 4 h), wo eine kleine Jause auf die Wanderer wartet. Für die Rückfahrt nach Lech wird ein Sammeltaxi organisiert. Kostenbeitrag exkl. Verpflegung: 13 €; max. 30 Personen.

Wandern mit Kommando Elefant

Samstag, 30. Juli 2011, 11 Uhr, Treffpunkt: Talstation Steffisalp-Express, Warth

Kommando Elefant begleitet die Wanderer musikalisch von der Bergstation zur Hochalphütte, weiter zu den Figuren am Saloberkopf, hinab zum Hochtannbergpass und über die alte Salzstraße retour nach Warth (ca. 3 h). Organisiert wird diese Veranstaltung in Kooperation mit dem poolbar Festival. Kostenbeitrag: 10 €; max. 30 Personen.

Here comes the sun

Samstag, 6. August 2011, 4.20 Uhr, Treffpunkt: Alpengasthaus Edelweiß, Au

Vom Bregenzerwald aus gesehen ist die allein stehende Figur auf der Kanisfluh das Portal von *Horizon Field*. Frühaufsteher wandern daher morgens mit Kirsten Helfrich (KUB) dorthin zum Sonnenaufgang (Aufstieg ca. 90 min). Anfahrt zum Treffpunkt: Auf der Straße von Au Richtung Damüls, nach 4 km rechts, beim Berggut Argenfall Richtung Alpengasthaus bis zum Parkplatz unterhalb des Gasthauses vorfahren.



Kunsthaus Bregenz

Anschließend Frühstück im Alpengasthaus Edelweiß. Kostenbeitrag exkl. Verpflegung: 10 €; max. 30 Personen.

kult pur nüziders

Freitag, 9. September 2011, 13 Uhr

Der Verein *kult pur nüziders* bietet eine Wanderung mit Winfried Nußbaumüller (KUB) ins *Horizon Field*. Nach einer Liftfahrt mit der Bergbahn Lech-Oberlech und dem Petersboden Sessellift wandert man zu den Figuren am Kriegerhorn (ca. 1 h) und bespricht anschließend Gormleys Konzepte in der Kriegeralpe. Kostenbeitrag (exkl. Verpflegung): 25 €; max. 22 Personen. Anmeldung unter www.kultpur.at.

Philosophicum

Donnerstag, 22. September 2011, 9 Uhr

Im Rahmen des Philosophicum Lech gibt KUB-Kurator Rudolf Sagmeister beim *Brunch at Gormley's* auf der Kriegeralpe eine Einführung zu *Horizon Field*.

Ö1 Club Exklusiv

Samstag, 3. September 2011, 10 Uhr

Lisa Hann (KUB) wandert mit einer ausgewählten Gruppe von Ö1 Club Mitgliedern zu Anthony Gormleys Figurenfeld (Halbtages-Wanderung zum Kriegerhorn). Anmeldungen beim Ö1 Club ab Ende Juli: (+43-1) 501 70-370, oe1.club@orf.at oder im Kalender in oe1.orf.at. Verlosung: 25.8.2011.

Vortrag und Schneeschuhwanderung

Vortrag: Freitag, 9. März 2012, 20 Uhr Kunstforum Montafon;

Wanderung: Samstag, 10. März 2012, 9 Uhr, Treffpunkt: Freeride-Shop im Hotel Garni Arlberg, Stuben

Roland Haas spricht im Kunstforum Montafon über *Kunst und Natur*. Für den 10. März ist eine Schneeschuhwanderung durch *Horizon Field* vorgesehen, bei der Roland Haas als Künstler und Winterwanderführer ein doppelt wertvoller Wegbegleiter sein wird. Kostenbeitrag inkl. Leihgebühr für Schneeschuhe und Lawinenpiepser: 25 €; max. 25 Personen.

Fotowettbewerb

Vom KUB ist ein offener Fotowettbewerb ausgeschrieben, zu dem jede Art digitaler Fotografie zugelassen ist. Prämiert wird in Rücksprache mit Antony Gormley der Beitrag, der die grundlegende Intention von *Horizon Field* am ehesten trifft bzw. eine neue Perspektive auf das Werk



Kunsthhaus Bregenz

ermöglicht. Alle Beiträge sind auf Facebook unter *KUB Horizon Field* hochzuladen und können dort auch eingesehen werden. Einsendungen bis Montag, 13. Februar 2012, Preisverleihung im KUB: Freitag, 23. März 2012, 18 Uhr.

Homepage und Facebook

Informationen zum Projekt finden sich auf der KUB-Homepage: www.kunsthhaus-bregenz.at sowie auf Facebook. Fans des KUB werden auch dort über aktuelle Aktivitäten informiert. Ebenfalls auf Facebook besteht unter *KUB Horizon Field* die Möglichkeit, persönliches Feedback zu geben bzw. eigene Beiträge zu posten oder am Fotowettbewerb teilzunehmen.

Gormley Bibliothek

Weiterführende Literatur zum Werk Gormleys, zu vergleichbaren Künstlern und der Land Art finden sich im Romantik-Hotel Krone in Lech, im Hotel Krone in Au sowie im Arlberg Hospiz Hotel in St. Christoph. Öffentlich zugänglich sind diese Bibliotheken zu den Hotelöffnungszeiten.

Kunst im Hochgebirge. Eine Landschaftsinstallation in den Vorarlberger Alpen

Die Dokumentation des ORF Vorarlberg gibt Einblicke in das Schaffen von Antony Gormley in seinem Studio in London und zeigt das faszinierende Wechselspiel zwischen dem Skulpturenensemble *Horizon Field* und der alpinen Landschaft. Präsentiert wird der Film im ersten Untergeschoss des KUB, käuflich zu erwerben ist er für 10 € an der KUB-Kassa oder unter a.roth@kunsthhaus-bregenz.at.

Jugend – Kind

Dance with Antony – Westend Tanz & Filmprojekt

Samstag, 4. Juni – Sonntag, 5. Juni 2011; Projektpräsentation: Sonntag, 9. Oktober 2011, 17 Uhr im KUB

Im Rahmen des *art contact project* setzen sich Besucher des Westend-Jugendtreffs bei einem Hüttenwochenende im *Horizon Field* tänzerisch mit dem Figuren von Antony Gormley auseinander. Dabei werden sie mit ihrer eigenen Sprache und der Ausdruckskraft des Hip Hop und Breakdance einen Gegenpol zu den statischen Figuren setzen.



Kunsthhaus Bregenz

Sound Check: Cage meets Gormley

Workshop für Jugendliche

Donnerstag, 23. Juni – Samstag, 25. Juni 2011; Projektpräsentation:

Donnerstag, 29. September 2011, 20 Uhr im KUB

Bei diesem Workshop wird zusammen mit den Musikern Petra Stump und Heinz-Peter Linshalm eine Entdeckungsreise zu den unterschiedlichsten Klang- und Geräuschkwelten der Eisenmänner unternommen. Dabei kommt es zu Begegnungen mit außergewöhnlichen Komponisten, ungewöhnlichen Musikinstrumenten und spontanen Improvisationen, die eine eigene Klangwelt für *Horizon Field* erschaffen. Eingeladen sind zu diesem dreitägigen Workshop Jugendliche im Alter von 15 bis 19 Jahren – mit oder ohne musikalische Vorkenntnisse. Anmeldung bis 10. Juni unter: k.helfrich@kunsthhaus-bregenz.at.

Feld-Workshop in Langen

Montag, 27. Juni 2011

In Anlehnung an Antony Gormleys Werk *Field* aus 40.000 Tonfiguren erarbeiten die SchülerInnen der Volksschule Langen (Bregenz) und Thal (Sulzberg) gemeinsam mit Wald- und Kunstpädagogen ihr eigenes Figurenfeld. Im Rahmen dieses Aktionstages werden die Kinder selbst Lehm an der Parzelle Fischanger abbauen, Figuren modellieren und diese danach in einem angrenzenden Waldstück auf- und ausstellen. Ausklingen wird der Workshop abends mit einem Grillfest. Realisiert wird dieses Projekt in Kooperation mit der Waldschule Bodensee.



Kunsthaus Bregenz

Informationen

Vorarlberg

Vorarlberg ist ein kunstsinniges Land im Westen Österreichs. Gelegen zwischen Bodensee und Arlberg, in Nachbarschaft zur Schweiz, zu Deutschland und Liechtenstein.

Wenn Sie *Horizon Field* besuchen möchten, Informationen über Wanderwege, Bergbahnen, Unterkünfte, das gastronomische Angebot und weitere Veranstaltungstipps wünschen, dann gibt Ihnen die Website www.vorarlberg.travel einen guten Überblick. Dort können Sie Unterkünfte auch direkt buchen.

Prospekte und persönliche Tipps erhalten Sie bei:

Vorarlberg Tourismus

Poststraße 11, 6850 Dornbirn

Tel (+43-5572) 377033-0

Fax (+43-5572) 377033-5

info@vorarlberg.travel

www.vorarlberg.travel/horizonfield

Partner und Sponsoren

Das Kunsthaus Bregenz bedankt sich bei seinen Partnern und Sponsoren für die großzügige finanzielle Unterstützung und die tatkräftige Mitarbeit und Einbringung von Sachleistungen bei der sehr komplexen Umsetzung des Projektes. Die Realisierung ist nur durch die vielen Partner und Unterstützer möglich gewesen, die damit hohes kulturelles Engagement bewiesen haben.

Hauptsponsor

HUGO BOSS

Partner-Sponsoren



Hypo Landesbank
Vorarlberg

MONTFORT WERBUNG

UNIQA



Vorarlberg
Tourismus }
VOR
ARL
BERG

Partner bei der Projektumsetzung und Sachsponsoren

ATT Industrie high access work GmbH | Bergrettung Klösterle | Bergrettung Lech | Die Arlberg Wanderer | die.wildbach Vorarlberg | Doppelmayr Seilbahnen GmbH | Bauhof der Gemeinde Lech | Hilti Foundation | Militärkommando Vorarlberg | Norm Beton | Rüfikopf-Seilbahn AG | Seillifte Oberlech GmbH | Skilifte Lech GmbH | Skilifte Schröcken Strolz GmbH | Skilifte Warth GmbH & Co KG | Ski Zürs AG | SOLA | Stubner Bergbahnen | Vorarlberger Kraftwerke AG | WUCHER Helicopter GmbH

Kulturträger



VORARLBERGER
KULTURHÄUSER

Gesellschaft der
Freunde des
Kunsthaus Bregenz

Unser besonderer Dank gilt

Grundbesitzer: allen 34 Grundbesitzern und Grundbesitzer-Gemeinschaften der 100 Standorte |
Gemeinden: Dalaas | Klösterle | Lech | Mittelberg | Mellau | Schoppernau | Schröcken | Warth |
Ronald Brugger (Dr. Brugger & Partner ZT GmbH) | Eckhard Schneider | Ewald Schneider (VKW) |
Willi Sieber (Österreichisches Ökologie-Institut) | Marcell Strolz (Alpine Ibex Consulting GmbH)

Kooperationspartner

Bodensee-Vorarlberg Tourismus | Bregenzerwald Tourismus | Kleinwalsertal Tourismus | Lech Zürs Tourismus |
Vorarlberg Tourismus | Bregenzer Festspiele

Medienpartner

ORF | Ö1 | Vorarlberger Nachrichten



Kunsthaus Bregenz

Kunsthaus Bregenz

Veranstalter
Kunsthaus Bregenz
Karl-Tizian-Platz
A-6900 Bregenz

Direktor
Yilmaz Dzewior

Kaufmännischer
Geschäftsführer
Werner Döring

Initiator *Horizon Field*
Eckhard Schneider
Generaldirektor
PinchukArtCentre, Kiew

Projektkoordination
Horizon Field
Artur Vonblon

Kurator
Rudolf Sagmeister

Kuratorin KUB-Arena
Eva Birkenstock

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Birgit Albers
Tel (+43-55 74) 4 85 94-413
Fax (+43-55 74) 4 85 94- 408
b.albers@kunsthhaus-bregenz.at

Pressefotos per download
www.kunsthhaus-bregenz.at

Kunstvermittlung
Winfried Nußbaumüller
Tel (+43-55 74) 4 85 94-417
Fax (+43-55 74) 4 85 94-408
w.nussbaumueller@
kunsthhaus-bregenz.at

Publikationen/Editionen
Katrin Wiethäge
Tel.: (+43-55 74) 4 85 94-416
Fax: (+43-55 74) 4 85 94-408
k.wiethäge@kunsthhaus-bregenz.at

Verkauf Editionen
Caroline Schneider
Tel.: (+43-55 74) 4 85 94-444
Fax: (+43-55 74) 4 85 94-408
c.schneider@kunsthhaus-bregenz.at

Hotelanfragen:
Vorarlberg Tourismus
Tel (+43-55 72) 37 70 33-0
Fax (+43-55 72) 37 70 33-5
info@vorarlberg.travel
www.vorarlberg.travel/horizonfield